

Eine kleine Stadt

Viele Menschen auf den Straßen
Jeder hat ein Ziel vor Augen
Ohne einander in die Augen zu schauen
Gehen sie einander vorbei

Doch jeder hat sein eigenes Leben
Und du spielst nur eine Nebenrolle darin
Diese Stadt vereint sie alle
Hier aufgewachsen sind sie

Die Straßen und die Türme, auch Parks und Flüsse
Sie sind alle bekannt
Wie seltsam, dass so ein kleiner Ort
So vielen gemeinsam ist.

(anonyme Schülerin, 10a)

Bildquelle: <https://www.okidoki.ee/item/maal/6971247/>



Tallinn

Wäre ich eine Straßenbahn,
führe ich in dem Zentrum herum.
Alte schöne Häuser nebeneinander,
die alle von Geschichte sprechen.

Wäre ich der Bus Nummer 67,
führe ich die Betonschlösser entlang.
Die Türme, die viel Leben enthalten,
doch ihr Leben steckt in Betonkästen,
die alle ein kleines Fenster haben.

Doch ich bin ich,
und auf den Straßen,
die zwischen Betontürmen laufen,
finde ich mein Herz und Liebe.

(Karmen Örd, 10a)

Bildquelle: <https://www.saatchiart.com/art/Painting-New-York-city-rain/66469/4177015/view>



Das Niveau von Tallinn

Die Kirchen von Tallinn sind schön
Und so sind auch die Mauern
Tallinn ist auf dem nächsten Niveau
Und Tallinn ist auch nicht zu teuer

Die Stadt ist wirklich die schönste
Und jeder Mensch sollte es sehen
Das Niveau von Tallinn ist das höchste
Und niemand kann dem nicht zustimmen

Es war so und so wird es bleiben
Dass unsere Stadt die hübscheste ist
Und auch in eintausend Jahren
Ich klinge schon wie ein Propagandist

(Robert Barinov, 10a)

Bildquelle: <https://www.merkur.de/reise/eine-baltische-schoenheit-entdecken-tallinn-zr-8080948.html>



Nicht mehr Tallinn

hast du Angst, Tallinn?
wirst du dich verlieren?

kann ich nicht mehr
in einer Spätsommernacht mit einem Mädchen sitzen
unter dem winzigen Theater neben dem Balti Jaam
wenn es kalt wird und wir Gesicht an Gesicht liegen
auf unbequemen Steinen

Tallinn, ich liebe dich für das, was du warst
jetzt fühlt es sich an, als wärst du nicht hier

du solltest ein bisschen zurückblicken
du brauchst das alles nicht

vor allem nicht die Ferries

...

was ist damit?

(Siim Mae, 10a)

Bildquelle: <https://images.app.goo.gl/T7ucNaC2VmaZV1427>



Ruhiges Tallinn

Immer gibt es eine Masse von Menschen.
Manche im Restaurant, die essen,
andere, die im Kaufhaus kaufen,
durch die Shops schon wieder laufen.

Alle waren so aktiv und schnell,
jetzt gibt es keinen,
der auf den Straßen steht.
Tallinn war noch nie so leise.



Da sind die ruhigen Gefühle.
Die Vögel, die immer zu mir fliegen herüber.
Keinen Menschen sehe ich in Sicht.
Zu Hause bleiben ist ihre Pflicht.

(Kaspar Tabri, 10a)

Bildquelle: <https://static-img.aripaev.ee/?type=preview&uuid=e0ecef21-339d-52f1-9144-ef15a27cec93&width=1400&q=85>

Virus in der Stadt

Ich gehe nach draußen und
Alles, was ich sehe, ist Leere
Was ist passiert?
Frage ich mich dann
Ich gucke die Straßen genauer an
Nur Leere sehe ich wieder
Die Straßen sind unbelebt, gestorben
Wohin sind alle verschwunden!?
Schreie ich laut
Nur der Nachklang
Den man hört
Niemand antwortet
Meine Stadt ist tot



(Martin Tammekänd, 10a)

Bildquelle: <https://jaybullimore98.files.wordpress.com/2014/10/legend3.jpg>